



Saison **2013/14**

Losnummer: \_\_\_\_\_

Heft 1

# SV 63

# Unser Handballmagazin

14.09.2013 – SV 63 vs. HSV Wildau 1950

Preis: 1,00 Euro



Willy Grandke



www.SV63.de



Förderer

# IHR FAIRER PARTNER UND FÜHRENDER DIENSTLEISTER IM SCHROTT UND METALLRECYCLING:

150 Standorte weltweit, 24 Standorte in der Region Ost und 1 x direkt in Ihrer Nähe!

Öffnungszeiten

MO – FR 06:00 – 18:00 Uhr

TSR Recycling GmbH & Co. KG · Niederlassung  
Woltersdorfer Straße 40 · 14770 Brandenburg  
Tel. +49 33 81 36 83-0 · Fax +49 33 81 36 83-84  
info@tsr.eu · www.tsr.eu



# TEAM KONTOR

BERLIN

## Grußwort zum Auftakt der Saison 2013/2014

Liebe Sportlerinnen und Sportler, Vereinsmitglieder und Freunde des Brandenburger Handballsports, nach der Sommerpause und den Feierlichkeiten aus Anlass des 50. Geburtstages des SV 63 Brandenburg-West e.V. kehrt nun für die Mannschaften in den verschiedenen Spielklassen wieder der „Alltag“ ein. Für die Spielerinnen und Spieler, Trainer und Betreuer heißt es in den kommenden Monaten, das hohe Leistungsniveau aus der vergangenen Saison zu bestätigen und dort, wo es noch Reserven gibt, diese zu erschließen.

Besonders hat die sportbegeisterten Brandenburgerinnen und Brandenburger in jüngster Vergangenheit das Auftreten unserer Handballerinnen gefreut, die den sensationellen Aufstieg in die 3. Liga des DHB geschafft haben. Jetzt wird es darauf ankommen, dass sie in der Staffel Ost einen guten Start hinlegen, um im Konzert der Teams aus Leipzig, Buxtehude, Wismar, Oschatz, Berlin, Schwerin, Rostock, Travemünde und anderen Handball-Hochburgen ein gewichtiges Wort mitreden zu können.

Ich bin sicher, dass die „Frauen-Power“ auch die 1. Männermannschaft des SV 63 Brandenburg-West anspornt und dazu beitragen wird, dass das Aushängeschild des Vereins in der neuen Saison wieder an die über viele Jahre hinweg gezeigten hervorragenden

Leistungen anknüpfen kann. Gemeinsam mit den vielen Handballfans unserer Stadt werde ich dafür ganz fest die Daumen drücken, genau so, wie für alle anderen Brandenburger Mannschaften, die sich Woche für Woche dem harten Trainings- und Wettkampfbetrieb stellen. Ich danke allen Förderern und Sponsoren des SV 63 Brandenburg-West e.V. für die tatkräftige Unterstützung des Vereins. Ohne diese Hilfe wären die zielgerichtete Nachwuchsarbeit und das gute Abschneiden der Brandenburger Handballerinnen und Handballer bei den Meisterschaften und Pokalturnieren nicht möglich.

Ich wünsche den Aktiven, Trainern und Betreuern sowie allen, denen der SV 63 Brandenburg-West e.V. und der Handballsport in unserer Stadt am Herzen liegt, eine erfolgreiche Saison 2013/2014 mit vielen spannenden und vor allem siegreichen Spielen.



*Dr. Dietlind Tiemann*

**Dr. Dietlind Tiemann**

Oberbürgermeisterin der Stadt Brandenburg an der Havel

# Vitalis

BRANDENBURG

*...mitten im Leben!*

- ▶ Ambulante Rehabilitation
- ▶ Physio- / Ergotherapie
- ▶ betriebl. / priv. Prävention
- ▶ Rehasport / Funktionstraining
- ▶ Sportclub und Wellness



Kirchhofstraße 3-7 // 14776 Brandenburg // Tel. 03381. 799 19-0 // [www.vitalis-brandenburg.de](http://www.vitalis-brandenburg.de)

# INTERNET- FLATRATE AB 118 EURO MONATLICH INKLUSIVE 1 ZIMMER- WOHNUNG!

Die WBG macht's möglich:  
Deine Wohnung inklusive IT-Bonus\*.  
Adresse und Besichtigung unter  
**Telefon: 03381 – 356 150**

\*Der WBG IT-Bonus enthält nach Installation des WBG Multimediapaketes (einmalige Bereitstellungskosten von 20 Euro) 12 Monate lang: eine kostenlose Internet-Flatrate (mit bis zu 6.000 kb/s), einen kostenlosen Telefonanschluss und ein kostenloses RFT Kabelmodem.



Weitere Wohnungsangebote unter:  
[www.wbg-brandenburg.de](http://www.wbg-brandenburg.de)

**WBG**  
BRANDENBURG eG  
EIN SICHERES ZUHAUSE!



## Unsere Mannschaft mit neuem Gesicht im Neuaufbau

Die Vergangenheit hinter sich lassen und nach vorn schauen! So lautet das Motto unserer ersten Männermannschaft für die Saison 2013/2014. Ein herzliches Willkommen an alle Zuschauer vom Team der Männermannschaft. Eine lange Vorbereitung findet mit dem heutigen Saisonauftakt endlich sein Ende. Mit Malte Weidner (HC Neuruppin), Leroy Fleischer (HC Neuruppin), Martin Pfefferkorn (Ludwigsfelder HC), Patrick Fähling (Auslandsaufenthalt), Jaroslav Galus (Karriereende), Misa Skenderi (unbekannt), Marko Nakic (unbekannt), und Frank Seiler (Co-



Trainer) haben uns 8 Spieler im Laufe der letzten Saison verlassen. Ergänzt wurde der Kader mit Spielern aus der nicht mehr existenten zweiten Männermannschaft und der A-Jugend mit Oliver Trapp, Florian Franz, Steffen Hahn, Steven Heuer, Dmitrij Sachno und Marcus Schäfer. Als Neuzugang konnte Denny Alpers vom Magdeburger SV 90 zurück an die Havel geholt werden. Nach einem Jahr Gastspiel in Magdeburg kommt er in seine Heimat zurück. Unser Team umfasst 14 Spieler mit einem Durchschnittsalter von 23 Jahren, dazu kommen sporadisch Spieler der A-Jugend, die ganz behutsam und langsam an den Männerbereich herangeführt werden sollen, aber noch nicht für den Spielbetrieb vorgesehen sind. Wir freuen uns, dass sich Leistungsträger wie Sebastian Ackermann, Tim Wollweber, Tobias Reckzeh und Andy Witowski weiterhin für den SV63 entschieden haben und uns tatkräftig unterstützen. Auch Steven Nhantumbo hat in der

Vorbereitung bewiesen, dass er bereit ist, den nächsten Schritt in seiner Entwicklung zu gehen. Zum neuen Kapitän der Mannschaft wurde einstimmig Andy Witowski gewählt. Er ist nicht nur in der Mannschaft anerkannt, sondern zählte auch bei den Punktspielen zu den absoluten Publikumslieblingen. Für ihn und uns galt es, in der Vorbereitung eine Einheit zu formen, Spielabläufe und Abwehrsysteme aufzustellen und umzusetzen. Wir, die Trainer und die Mannschaft, sind auf einem guten Weg, es entsteht ein neues „Wir-Gefühl“. Jetzt heißt es, den in der Vorbereitung gelassenen Schweiß in zählbare Punkte umzusetzen. Es liegt noch viel Arbeit vor uns, aber die Vergangenheit wollen wir hinter uns lassen und wieder attraktiven, erfolgreichen Handball spielen. Eine genaue Zielsetzung wird es nicht geben, aber die Mannschaft hat das Potenzial, jeden Gegner in der Brandenburgliga zu schlagen. Die Staffelfavoriten Eberswalde, Grünheide oder Oberhavel aus Borgsdorf interessieren uns nur am Rande. Wir werden nur von Spiel zu Spiel denken. Sollte uns das gelingen, ist auch ein



Platz unter den ersten 5 nicht ausgeschlossen. Dafür werden wir kämpfen und dafür benötigen wir Eure Unterstützung. Ihr seid der achte Mann im Team. Wir freuen uns auf eine gemeinsame, hoffentlich erfolgreiche, Saison mit Euch.

**Gunter Mart, Frank Seiler  
und das Männerteam des SV 63**

## Kurzvorstellung HSV Wildau 1950

Martin Terstegge

Zum ersten Spieltag in der neuen Saison der Brandenburgliga begrüßen wir heute die Handballer des HSV Wildau 1950. Für beide Vertretungen ist diese Spielklasse gegenüber der Vorsaison Neuland. Während das Team des SV 63 Brandenburg-West aus der Oberliga Ostsee/Spree abstieg, nahmen die Wildauer den Weg als Meister aus der Verbandsliga Süd. Damit korrigierten die HSV-Akteure nach nur einem Jahr den Abstieg aus der Brandenburgliga im Jahr 2012.

Doch HSV-Trainer Sven Brade, der in diesem Jahr seinen 40. Geburtstag feierte, stand nie unter dem Druck aufsteigen zu müssen. Das wäre auch vermessen, denn die Wildauer können nur aus ihrem eigenen „Fundus“ schöpfen. „Geld für Neuverpflichtungen gibt es bei uns nicht. Wir müssen damit auskommen, wer bei uns spielt“, erklärt Brade noch die Vereinsphilosophie. In diesem Jahr gibt es aber eine kleine Abweichung vom Weg. Während sich die 1. Männermannschaft fast ausschließlich aus Spielern der Jahrgänge 1988 bis 1995 zusammensetzt, meldete im Sommer ein „älterer Herr“ sein Interesse an, in der jungen Mannschaft mitzuwirken. Mit seinem Geburtsjahr 1974 bringt Torhüter Alberto Chamber das Durchschnittsalter des Teams gehörig durcheinander. „Ich hab die Jungen beim Final Four gesehen. Deren

Auftritt hat mir gefallen und da habe ich nachgefragt, ob von Seiten des HSV Interesse vorliegt“, erklärt die Torwartlegende sein Engagement in Wildau. Auf den Routinier zwischen den Pfosten wollte Trainer Sven Brade auch nicht verzichten.

Dennoch wird der Coach wohl stets nach Trainingsform aufstellen. Immerhin hatte er schon in der abgelaufenen Spielzeit gute Torhüter zur Verfügung, die die Basis für die gute Deckung bildeten. Im Abwehrverbund sah Brade auch die größte Stärke seiner Aufsteiger-Mannschaft. Die nackten Zahlen bestätigen seine Einschätzung: Bei 528 Gegentoren verzeichnete er mit Abstand den geringsten Wert in der Verbandsliga Süd. Die gute Deckung erlaubte wiederum ein schnelles Konterspiel, das sich in 704 Treffern in 22 Partien widerspiegelt. Besser waren nur der Vizemeister HSG Ahrensdorf/Schenkendorf mit 706 und der HV Calau mit 753 Toren, allerdings bei 773 Gegentreffern.

Die HSV-Handballer sind, auch dank der beachtlichen Kulisse von bis zu 300 Zuschauern, enorm heimstark. Ihre elf Auftritte Zuhause haben sie alle gewonnen, dreimal gaben sie in der Fremde beide Punkte ab. Freiwillig werden es die Wildauer heute aber nicht tun. Sie möchten ihre Serie der verlustpunktfreien Spiele im Jahr 2013 weiter ausbauen.

## Statement HSV Wildau 1950

Sven Brade -Trainer

Unser Ziel ist natürlich der Klassenerhalt. Die Punkte dafür wollen wir aber möglichst rasch erzielen, um nicht zum Ende hin unter Druck zu geraten. Ich denke mit unserer jungen Truppe können wir es schaffen, verstecken brauchen wir uns vor keinem Gegner. Sicherlich ist der

SV 63 West heute Favorit, das erleichtert ein wenig unsere Ausgangslage. Dennoch wissen wir, dass wir nur bei 100-prozentiger Einsatzbereitschaft eine Chance haben. Zum Saisonauftakt ist es aber für beide Mannschaften schwer, keine weiß, wo sie derzeit steht.

## HSV Wildau 1950



hintere Reihe von links: Ronny Fenske, Patrick Hohenstein, Steffen Löwendorf, Florian Homuth, Marvin Brands, Sebastian Kroll,  
mittlere Reihe von links: Frank Kerber (Sponsor), Jim Ludwig, Steve Rüger, Kai Ustinov, Alexander Poschinski, Frank Hohmann (Co.-Trainer), Sven Brade (Trainer)  
vordere Reihe von links: Maximilian Richter, Stephan Dähn, Fabian Wirsbin, Alberto Chamber, Mathias Pechhold, Sebastian Köppen, Florian Feich



## Aufstellung: HSV Wildau 1950

| Nr. | Name       | Vorname    | Geburtsdatum | Position   |
|-----|------------|------------|--------------|------------|
| 1   | Wiersbin   | Fabian     |              | TW         |
| 12  | Pechhold   | Mathias    |              | TW         |
| 20  | Chamber    | Alberto    |              | TW         |
| 2   | Köppen     | Sebastian  |              | RM         |
| 3   | Hohenstein | Patrick    |              | KM         |
| 4   | Rüger      | Steve      |              | RL         |
| 5   | Brands     | Marvin     |              | RA         |
| 6   | Löwendorf  | Steffen    |              | RM         |
| 7   | Fenske     | Ronny      |              | LA         |
| 8   | Homuth     | Florian    |              | RR         |
| 9   | Dähn       | Stephan    |              | LA         |
| 10  | Richter    | Maximilian |              | RM         |
| 11  | Poschinski | Alexander  |              | RR         |
| 17  | Ludwig     | Jim        |              | KM         |
| 18  | Kroll      | Sebastian  |              | RL         |
| 19  | Ustinov    | Kai        |              | RL         |
|     | Brade      | Sven       |              | Trainer    |
|     | Homuth     | Frank      |              | Co-Trainer |

## Aufstellung: SV 63

| Nr. | Name               | Vorname   | Geburtsdatum | Position            | Größe |
|-----|--------------------|-----------|--------------|---------------------|-------|
| 1   | Trapp              | Oliver    | 21.09.1988   | TW                  | 1,80m |
| 12  | Witowski (Kapitän) | Andy      | 08.01.1986   | TW                  | 1,90m |
| 16  | Alpers             | Denny     | 15.02.1992   | TW                  | 1,91m |
| 2   | Schäfer            | Marcus    | 11.04.1994   | RA                  | 1,75m |
| 3   | Reckzeh            | Tobias    | 02.10.1990   | LA, RL              | 1,94m |
| 5   | Nhantumbo          | Steven    | 26.03.1992   | RM, RR              | 1,82m |
| 6   | Wollweber          | Tim       | 28.07.1990   | KM                  | 1,82m |
| 7   | Heuer              | Steven    | 12.06.1991   | LA, RA              | 1,80m |
| 8   | Franz              | Florian   | 08.11.1990   | RM, RA              | 1,80m |
| 9   | Habermann          | Michael   | 13.03.1983   | RR, LA              | 1,80m |
| 10  | Hahn               | Steffen   | 19.10.1989   | RL, KM              | 2,02m |
| 11  | Sachno             | Dmitrij   | 16.06.1992   | RR, RL              | 1,86m |
| 13  | Teichert           | Gregor    | 27.05.1986   | RM                  | 1,85m |
| 44  | Ackermann          | Sebastian | 03.04.1983   | RL, RR              | 1,94m |
|     | Mart               | Gunter    | 12.04.1969   | Trainer             |       |
|     | Seiler             | Frank     | 02.10.1985   | Co-Trainer          |       |
|     | Dierks             | Detlef    | 26.04.1957   | Mannschaftsbetreuer |       |
|     | Braasch            | Klaus     | 30.10.1956   | Mannschaftsleiter   |       |
|     | Laubvogel          | Cesrin    | 14.02.1986   | Physiotherapeutin   |       |
|     | Dr. Kuhl           | Norbert   | 04.09.1957   | Mannschaftsarzt     |       |

## Brandenburgliga 1. Männer

Anke Oberrender

### Neue Liga, neuer Trainer, neues Glück?

Unser Team startet mit neuem Trainerstab in die neue Liga. Nach dem Abstieg aus der Oberliga Ostsee/Spree hat Gunter Mart das Ruder übernommen. Ebenfalls neu ist der Co-Trainer Frank Seiler, welcher ihm in dieser Saison mit Rat und Tat zur Seite steht. Das Trainerduo steht jedoch bei seiner Premiere vor keiner leichten Aufgabe. Schließlich muss die Männermannschaft den zweiten Abstieg hintereinander verkraften. Das Team, welches noch vor 2 Jahren in der 3. Liga vertreten war, geht in der kommenden Runde in der Brandenburgliga ins Rennen – der fünften Spielklasse. Ein weiterer Abstieg war auch am letzten Spieltag der Saison mit einem deutlichen Sieg gegen den BFC Preußen nicht mehr zu verhindern. Die Brandenburgliga verspricht dieses Jahr sehr spannend zu werden.

Nach dem Durchmarsch des HV Grün-Weiß Werder in der vergangenen Saison wird es in diesem Jahr wahrscheinlich enger zugehen. Von den 12 Vereinen haben zwar nur 3 Vereine in jüngster Vergangenheit höherklassig gespielt, jedoch verfügen alle Mannschaften über erfahrene Spieler und haben sich im Land Brandenburg etabliert und zielgerichtet verstärkt. Auch der Aufsteiger HSV Wildau 1950, mit dem es unsere Mannschaft gleich am ersten Punktspieltag zu tun bekommt, hat im vergangenen Jahr beim Pokalsieg über den SV63 bewiesen, dass er nicht zu unterschätzen ist. Es werden enge Begegnungen auf spielstarkem Niveau

erwartet, in denen es ab dem 14. September um wichtige Punkte vom Klassenerhalt bis hin zum Aufstieg gehen wird. Auf die Übungsleiter sowie Spieler wartet eine lange Saison, die durch einige freie Wochenenden auch des Öfteren den Spielrhythmus durcheinander bringen wird und dadurch hohe Konzentration erfordert.

Die Mannschaften die um die vorderen Plätze mitspielen werden, sind voraussichtlich der 1. SV Eberswalde, HSV Oberhavel sowie der Grünheider SV. Hier kann Eberswalde wohl als der erfahrenste Gegner eingestuft werden, der Kader ist nahezu komplett zusammengeblieben und wurde nur vereinzelt verstärkt. Der Grünheider SV hat zwar mit seinem Torhüter Mateusz Fornal und Spielmacher Robert Kaberidis zwei Leistungsträger nach Neuruppin abgeben müssen, jedoch können sich die Ergebnisse des selbst veranstalteten Vorbereitungsturniers sehen lassen. So wurde dort der Aufsteiger HC Spreewald mit 18:17 und der Drittligist MTV Altlandsberg mit 17:16 besiegt. Diese beiden Mannschaften werden mit hoher Wahrscheinlichkeit um den Titel in der Brandenburgliga mitspielen, jedoch werden auch andere Mannschaften in diesen Kreis vorstoßen und zu überraschen wissen.

Es bleibt abzuwarten auf welchem Platz sich unsere Mannschaft ansiedeln wird. Die Mannschaft jedenfalls gibt sich selbstbewusst und visiert einen Platz im oberen Tabellendrittel an.

### Die Ansetzungen des Spieltages:

| Datum      | Heim                             | Gast               | Tore |
|------------|----------------------------------|--------------------|------|
| 14.09.2013 | 17:30 BSV Grün-Weiß Finsterwalde | PHC Wittenberge    | :    |
| 14.09.2013 | 18:00 SV 63 Brandenburg-West     | HSV Wildau 1950    | :    |
| 14.09.2013 | 18:00 Grünheider SV              | HSG Schlaubetal    | :    |
| 14.09.2013 | 18:30 SV Lok Rangsdorf           | MTV Wünsdorf 1910  | :    |
| 14.09.2013 | 19:00 SSV Falkensee              | HC Bad Liebenwerda | :    |
| 15.09.2013 | 16:00 1.SV Eberswalde            | HSV Oberhavel      | :    |

**Alle Spiele unserer Mannschaften bis zum nächsten Heimspiel gegen den HC Bad Liebenwerda am 28.09.2013 um 18:00 Uhr**

|                  |                   |              |                               |                               |
|------------------|-------------------|--------------|-------------------------------|-------------------------------|
| Männlich D 1     | 15.09.2013        | 10:00        | SV 63 Brandenburg-West        | 1. VfL Potsdam II             |
| Männlich D 1     | 15.09.2013        | 13:00        | SV 63 Brandenburg-West        | SV Blau-Weiß Dahlewitz        |
| Weiblich E 2     | 15.09.2013        | 10:00        | SV 63 Brandenburg-West        | HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf     |
| Weiblich E 2     | 15.09.2013        | 12:00        | HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf     | SV 63 Brandenburg-West II     |
| Weiblich E 2     | 15.09.2013        | 14:00        | SV 63 Brandenburg-West        | SV 63 Brandenburg-West II     |
| Männlich C       | 15.09.2013        | 14:00        | Märkischer BSV Belzig         | SV 63 Brandenburg-West        |
| Männlich B       | 15.09.2013        | 14:30        | MTV Wünsdorf 1910             | SV 63 Brandenburg-West        |
| Männlich C       | 21.09.2013        | 10:00        | SV 63 Brandenburg-West        | HV Luckenwalde 09             |
| Männlich D 3     | 21.09.2013        | 11:00        | SV 63 Brandenburg-West        | MTV Wünsdorf 1910             |
| Männlich D 3     | 21.09.2013        | 15:00        | SV 63 Brandenburg-West        | Ludwigsfelder HC              |
| Männlich B       | 21.09.2013        | 12:00        | SV 63 Brandenburg-West        | HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf     |
| Männlich E 4     | 21.09.2013        | 12:00        | 1. VfL Potsdam                | SV 63 Brandenburg-West        |
| Männlich E 4     | 21.09.2013        | 15:00        | HSV Wildau 1950               | SV 63 Brandenburg-West        |
| Weiblich C       | 21.09.2013        | 14:00        | SV Chemie Guben 1990          | SV 63 Brandenburg-West        |
| Weiblich B       | 21.09.2013        | 14:00        | SV 63 Brandenburg-West        | SV Lok Rangsdorf              |
| Weiblich E 4     | 22.09.2013        | 09:30        | SV 63 Brandenburg-West II     | HSV Falkensee 04              |
| Weiblich E 4     | 22.09.2013        | 11:00        | SV 63 Brandenburg-West II     | SG Ahrensdorf 1911            |
| Weiblich D 1     | 22.09.2013        | 10:00        | SV 63 Brandenburg-West        | SG Ahrensdorf 1911            |
| Weiblich D 1     | 22.09.2013        | 11:00        | SV 63 Brandenburg-West        | MTV Wünsdorf 1910             |
| Männlich B       | 22.09.2013        | 14:00        | 1. VfL Potsdam II             | SV 63 Brandenburg-West        |
| <b>1. Männer</b> | <b>22.09.2013</b> | <b>16:00</b> | <b>HSG Schlaubetal</b>        | <b>SV 63 Brandenburg-West</b> |
| <b>1. Frauen</b> | <b>22.09.2013</b> | <b>16:00</b> | <b>SV 63 Brandenburg-West</b> | <b>Frankfurter HC</b>         |

1 in Brandenburg

2 in Kleinmachnow

3 Mittenwalde

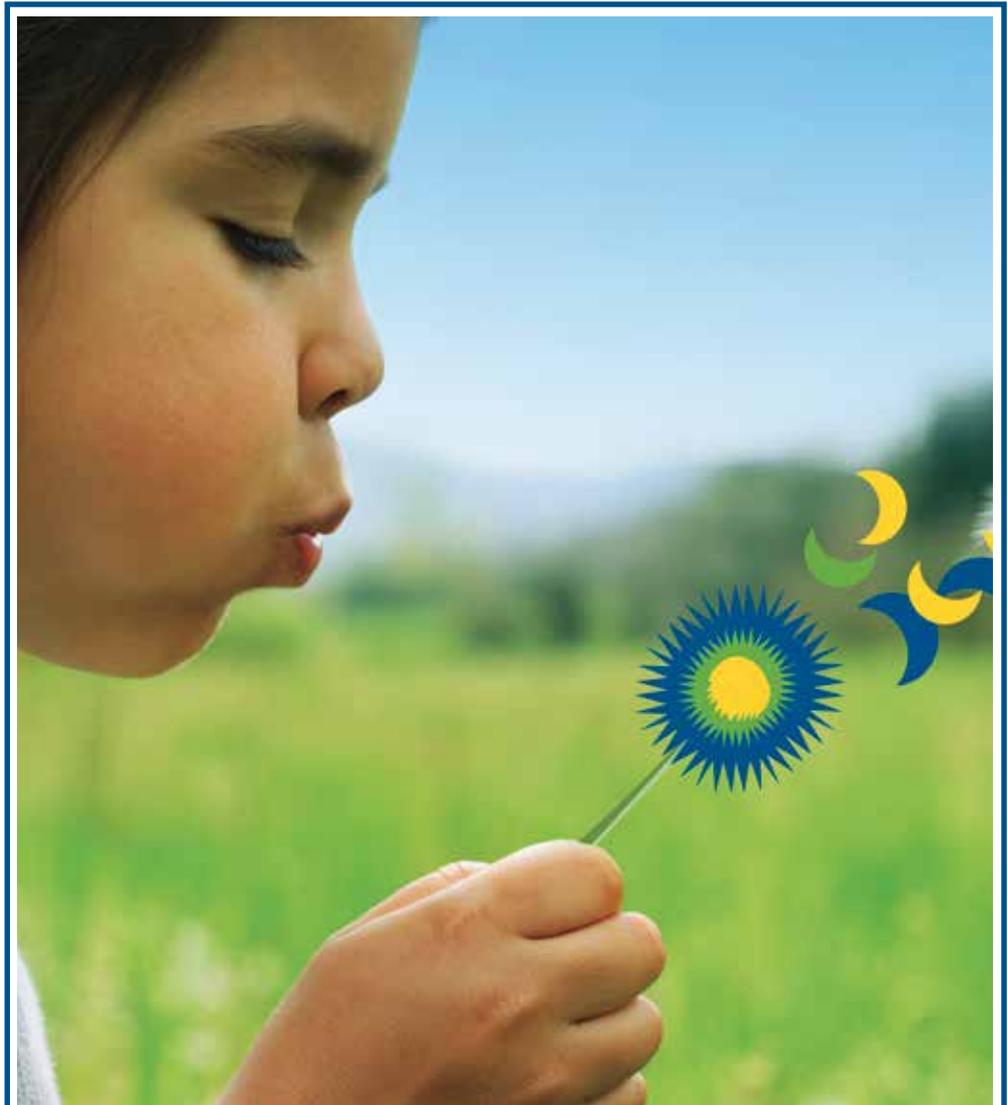
4 in Falkensee

## Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Leidig - Eckhardt - Nitschke



Trauerberg 27 - 14776 Brandenburg  
Telefon: 03381 / 66 34 07

- Manuelle Therapie - Qi Gong
- Massage - Fußreflexzonenbehandlung
- Rückenschule - Klassische Massage
- Bindegewebs- und Segmentmassage



**UMWELTFREUNDLICH .VOR ORT.**

**StWB**  
Lust auf hier

# Alle Ansetzungen und Ergebnisse

- alle wagerechten Zeilen sind Heimspiele, die senkrechten Auswärtsspiele

|                               |    | 1      | 2      | 3      | 4      | 5      | 6      | 7      | 8      | 9      | 10     | 11     | 12     |    |                               |
|-------------------------------|----|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|----|-------------------------------|
| <b>SV 63 Brandenburg-West</b> | 1  | x      | 14.09. | 28.09. | 02.11. | 16.11. | 07.12. | 14.12. | 25.01. | 15.02. | 08.03. | 29.03. | 03.05. | 1  | <b>SV 63 Brandenburg-West</b> |
| HSV Wildau 1950               | 2  | 15.03. | x      | 08.03. | 29.03. | 14.12. | 26.10. | 21.09. | 02.11. | 16.11. | 07.12. | 11.01. | 01.02. | 2  | HSV Wildau 1950               |
| HC Bad Liebenwerda            | 3  | 01.02. | 09.11  | x      | 17.11. | 26.04. | 29.03. | 26.10. | 22.03. | 07.12. | 11.01. | 21.09. | 22.02. | 3  | HC Bad Liebenwerda            |
| MTV Wünsdorf 1910             | 4  | 22.02. | 30.11. | 14.12. | x      | 01.02. | 18.01. | 09.11  | 05.04. | 03.05. | 21.09. | 26.10. | 22.03. | 4  | MTV Wünsdorf 1910             |
| SSV Falkensee                 | 5  | 22.03. | 26.04. | 14.09. | 28.09. | x      | 22.02. | 30.11. | 03.05. | 25.01. | 15.02. | 09.11  | 05.04. | 5  | SSV Falkensee                 |
| SV Lok Rangsdorf              | 6  | 05.04. | 15.02. | 30.11. | 14.09. | 02.11. | x      | 03.05. | 08.03. | 14.12. | 28.09. | 22.03. | 25.01. | 6  | SV Lok Rangsdorf              |
| BSV Grün-Weiß Finsterwalde    | 7  | 26.04. | 25.01. | 15.02. | 08.03. | 29.03. | 11.01. | x      | 28.09. | 02.11. | 16.11. | 07.12. | 14.09. | 7  | BSV Grün-Weiß Finsterwalde    |
| HSG Schlaubetal               | 8  | 22.09. | 22.02. | 17.11. | 07.12. | 11.01. | 09.11  | 01.02. | x      | 30.03. | 26.04. | 19.01. | 26.10. | 8  | HSG Schlaubetal               |
| HSV Oberhavel                 | 9  | 26.10. | 23.03. | 05.04. | 11.01. | 21.09. | 26.04. | 22.02. | 30.11. | x      | 19.01. | 01.02. | 09.11  | 9  | HSV Oberhavel                 |
| 1. SV Eberswalde              | 10 | 09.11. | 08.02. | 03.05. | 25.01. | 26.10. | 01.02. | 22.03. | 12.10. | 15.09. | x      | 22.02. | 30.11. | 10 | 1. SV Eberswalde              |
| Grünheider SV                 | 11 | 30.11. | 03.05. | 25.01. | 15.02. | 08.03. | 02.03. | 05.04. | 14.09. | 28.09. | 02.11. | x      | 14.12. | 11 | Grünheider SV                 |
| PHC Wittenberge               | 12 | 11.01. | 28.09. | 02.11. | 16.11. | 08.12. | 21.09. | 18.01. | 15.02. | 08.03. | 29.03. | 26.04. | x      | 12 | PHC Wittenberge               |
|                               |    | 1      | 2      | 3      | 4      | 5      | 6      | 7      | 8      | 9      | 10     | 11     | 12     |    |                               |

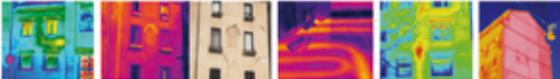
Festveranstaltung „50 Jahre Handball für Brandenburg“



## Mannschaftsaufstellung: SV 63 1. Frauen

| Nr. | Name       | Vorname   | Geburtsdatum | Position   | Größe |
|-----|------------|-----------|--------------|------------|-------|
| 1   | Dörner     | Katharina | 11.06.1983   | TW         | 181   |
| 12  | Rettschlag | Julia     | 06.02.1994   | TW         | 177   |
| 22  | Nazareck   | Franziska | 04.08.1992   | TW         | 182   |
| 2   | Schwirz    | Cindy     | 23.07.1990   | LA         | 169   |
| 3   | Lemke      | Ines      | 21.12.1982   | RA         | 166   |
| 4   | Horn       | Anja U.   | 30.08.1990   | LA/RA      | 165   |
| 5   | Löschke    | Ulrike    | 09.12.1985   | RL/RR      | 177   |
| 6   | Fängler    | Anika     | 18.10.1988   | KM         | 176   |
| 7   | Hamann     | Julia     | 16.10.1990   | RA/RR      | 172   |
| 8   | Wendland   | Christin  | 03.10.1991   | LA         | 173   |
| 9   | Linke      | Anna      | 06.02.1992   | RM/RL      | 170   |
| 10  | Kuhlmeiy   | Ulrike    | 04.01.1991   | RR/RL/KM   | 174   |
| 11  | Ulbricht   | Anja      | 26.10.1991   | KM/RA      | 173   |
| 13  | Wille      | Juliane   | 13.01.1988   | RL/RM      | 171   |
| 14  | Eisold     | Juliane   | 15.01.1992   | RL/RM/RR   | 175   |
| 15  | Glomm      | Stefanie  | 15.07.1988   | RL/RR      | 172   |
| 16  | Loskarn    | Alien     | 05.03.1990   | TW         | 171   |
| 17  | Dietrich   | Jasmin    | 18.11.1990   | KM         | 187   |
| 18  | Kuhlmeiy   | Ines      | 20.01.1969   | LA/RA      | 166   |
| 19  | Kiewitt    | Juliane   | 12.04.1987   | RA/RR      | 168   |
| 21  | Henschel   | Katja     | 24.10.1978   | RM         | 169   |
|     | Wiesner    | Marcel    | 15.10.1979   | Trainer    |       |
|     | Bermig     | Jens      | 10.02.1969   | Co-Trainer |       |
|     | Wendland   | Andreas   | 21.11.1964   | Co-Trainer |       |
|     | Wendt      | Ines      | 26.09.1969   | Betreuerin |       |

Ihr Haus, Ihre Kosten - Ihr Partner:



**BRB- ThermoTech** 

**DDM Axel Krause**

BAFA & DENA zertifizierter Gebäudeenergieberater

Tel.: 03381/619274  
Fax: 03381/225876  
info@brb-thermotech.de

Thermografie - BlowerDoor - Energieberatung - Dachservice

[www.brb-thermotech.de](http://www.brb-thermotech.de)

## Die 3.Liga der Frauen Staffel Ost

Axel Krause

### Abenteurer oder reiner Wahnsinn?

Was wurde im Vorfeld dieser Saison nicht alles gesagt und geschrieben zum Thema: Aufstieg der Frauen in die 3.Liga. Ich will an dieser Stelle auch gar nicht näher darauf eingehen was war, denn Fakt ist, wir sind dabei und wollen unser möglichstes geben, um unseren Verein und unsere Stadt überregional sportlich gut zu vertreten. Dafür haben viele mit angepackt um dieses Projekt zu verwirklichen. Vom kleinen Privatspender bis zum mittelständischen Unternehmen unterstützen viele das Projekt 3. Liga Frauenhandball in Brandenburg. Denen gilt besonders unser Dank. Denn auch wenn im Frauenhandball in der 3. Liga bei weitem nicht so hohe finanzielle Aufwendungen wie in der 3. Liga im männlichen Bereich auf den Verein zu kommen, so ist es doch ein enormer Mehraufwand der getragen werden muss.

Das dies auch im Frauenhandball wirtschaftlich nach hinten losgehen kann, sah man jüngst am Beispiel von Frankfurt/Oder, wo sich der ehemalige Deutsche Frauenmeister FHC jetzt nach der Insolvenz aus der 1. Bundesliga verabschieden musste und sich nur noch in Liga 3 wiederfindet. Doch bange machen gilt nicht, das Frauenteam hat seine Hausaufgaben gemacht. Die wirtschaftlichen Grundlagen wurden gelegt und somit kann die Mannschaft und das Trainerteam nun hauptsächlich das Augenmerk auf die sportliche Seite legen.

Vier Neuzugänge galt es in das Meisterteam der vergangenen Saison zu integrieren und so stehen Trainer Marcel Wiesner 22 Spielerinnen zur Verfügung. Damit ist die Mannschaft in der Breite sehr gut aufgestellt, ob es aber in der Leistungsspitze auch für die 3. Liga reicht, werden wir schon heute in Altlandsberg erfahren. Denn gleich am ersten Spieltag treffen unsere Frauen auf ein Team, das zwar Bundesligaerfahrung besitzt, aber personell momentan einen recht dünnen Kader zur Verfügung hat. Mit ein wenig Glück und einem guten konzentrierten Start,

sollte dort heute etwas zu holen sein. Nächsten Sonntag empfangen wir dann den bereits angesprochenen FHC zum zweiten Landesderby. Und spätestens da wird man dann sehen, inwieweit wir in der Liga mithalten können, denn Frankfurt wurde durch die Zusammenlegung der 1. und der 2. Mannschaft von einem Abstiegskandidaten zu einem Meisterschaftsfavoriten.

Auch sonst ist die Staffel sportlich gut besetzt, denn neben dem FHC zählen mit Leipzig und Buxtehude II noch zwei Bundesligajuniorteam



dazu. Auch Travemünde, Wismar und Owschlag dürfen zum Favoritenkreis gezählt werden. Dahinter ist sicher einiges, wenn nicht sogar alles möglich für unsere Frauen. Das sie Fighterqualitäten besitzen, haben sie in den vergangenen Jahren oft genug bewiesen. Jetzt müssen sie dazu auch noch ein bisschen wahnsinnige Abenteurer sein. Um am Ende noch einmal auf den Beginn dieses Artikels zurückzukommen: geredet und geschrieben wurde viel, jetzt freuen wir uns einfach nur auf Euch - Also Mädels, jeht los und spielt Handball!





Axel Krause

**Andy, Du bist ja in der neu formierten Männermannschaft so etwas wie eine feste Konstante. Wie siehst Du das Team in dieser Saison?**

Ja das stimmt, was die Konstante angeht zumindest von der Erfahrung und den Einsätzen her. Leider konnte ich wie viele in der letzten Saison nicht immer meine Leistung abrufen und deshalb stehen wir heute zu recht mit dem Team in der Brandenburgliga. Ich sehe uns als Mannschaft in dieser Saison vom Teamgeist her wesentlich gefestigter als in der Vergangenheit. Wie weit wir sportlich schon sind, wird sich nach den ersten Spielen zeigen.

**Du hast ja fast die komplette Vorbereitung aussetzen müssen, da Du Dir ja im Training einen Kahnbeinbruch in der linken Hand zugezogen hattest. Bist Du denn überhaupt wieder fit?**

Ja, seit zwei Wochen stehe ich wieder im Tor und hab auch schon einige Testspiele ab-



solviert. Ich konnte in der Vorbereitung zwar nicht viel mit der Hand machen, habe mich aber konditionell und im Krafraum fit gehalten. Jetzt bin ich wieder da und will natürlich mit den Jungs was reißen in dieser Saison, auch wenn es schwer wird.

**Du sprichst es schon an. Welche Ziele habt Ihr Euch gesetzt?**

Na ja, dass mit den Zielen ging ja in den letzten beiden Spielzeiten ordentlich daneben. Wir haben eine neu formierte Mannschaft, vom Trainer bis zum Jugendspieler und müssen erst einmal sehen, wie wir in der Brandenburgliga ankommen. Denn nach sieben Abgängen muss man sich als Team erst einmal wieder finden. Wir haben uns zwar intern ein Ziel gesetzt, aber wir wollen uns auch keinen Druck machen und deshalb würde ich es gerne bei intern belassen.

**Die Trainerfrage sorgte ja im Vorfeld für viele Diskussionen, wie ist Dein Standpunkt dazu?**

Ich denke, Gunter und Frank machen sich viele Gedanken, wie sie uns wieder in die Erfolgsspur zurückführen können. Sie gestalten ein sehr abwechslungsreiches Training mit vielen neuen Ansätzen, welche beispielsweise wie beim Gleichgewichtstraining manchmal auch belächelt werden, aber wenn man ehrlich ist, auch jedem schnell mal seine Defizite aufzeigen. Denn wie wichtig richtige Körperspannung ist, weiß glaube ich, jeder von uns Spielern.

Letztendlich aber werden die Trainer genauso wie wir Spieler immer am Erfolg gemessen und so wird es auch diesmal sein. Also wartet ab, lasst uns in Ruhe zu unserem Spiel finden und wir werden als Team alle zusammen Erfolg haben!

**Nun war ja die erste Männermannschaft viele Jahre das Flaggschiff unseres Vereins, seit dieser Saison hat sich das geändert. Wie stehst Du zum Aufstieg unserer Frauen in die 3. Liga?**

Ich finde es sehr erfreulich dass unsere Frauenmannschaft so erfolgreich ist und hoffe



Ich habe seitdem alle Jugendmannschaften bis hin zur ersten Männer durchlaufen. Ich hoffe natürlich, dass es hier mit dem SV wieder aufwärts geht und wir im männlichen Bereich sportlich wieder höhere Ziele anpeilen können.

**Was machst Du beruflich und wie läuft es privat?**

Ich arbeite jetzt bei ZF als Prototypenkoordinator und habe so einen recht abwechslungsreichen Job, der mir sehr viel Spaß macht. Ja und privat

sie machen es besser als wir und halten die Klasse. Ich traue dem Team das durchaus zu, denn so wie sie sich dies erkämpft haben in der letzten Saison, ist von dieser Mannschaft noch einiges zu erwarten. Auf jeden Fall freue ich mich schon auf viele schöne Spiele, die ich dann Sonntag nachmittags hier in der Halle verfolgen kann. Ich sage: Mädels ihr schafft das!

**Wie verlief denn Dein handballerischer Werdegang zuvor und was sind Deine Perspektiven?**

Ich habe mit sechs Jahren hier in Brandenburg angefangen Handball zu spielen und wurde in der Grundschule 6 von Willy Grandke entdeckt. Damals war auch Peter Höhne mein Trainer, der mich dann ins Tor stellte.

bleibt ja dann nicht mehr soviel Zeit neben der Arbeit und dem Handball.

**Zum Schluss noch die Frage: Welche Erwartungen hast Du persönlich in Bezug auf den Saisonstart?**

Ich persönlich habe schon ein gewisses Kribbeln in den Fingern wenn ich daran denke und freue mich darauf, das ich samstags dann immer wieder Nudeln essen kann. Das ist so ein liebgewordenes Ritual vor den Spielen. Aber ganz wichtig für uns wird ein guter Start sein, um mit dem nötigen Selbstvertrauen, gepaart mit einer gewissen Lockerheit agieren zu können.

Danke Andy und viel Erfolg!

**TUG**  
TIEF- UND GLEISBAU  
BRANDENBURG/H.

Wir bauen für:  
... damit Sie nach dem Handball sicher nach Hause kommen

**VB** Verkehrsbetriebe Brandenburg  
an der Havel GmbH  
Durch und durch Brandenburg.

## Landespokal Männer

Gunter Mart

### Erstrundenaus im Landespokal

Am vergangenen Samstag ging es für unser Männerteam in der Vorrunde des Landespokals nach Stahnsdorf zum ortsansässigen Verein Teltow/Ruhlsdorf. Anpfiff sollte um 18:00 Uhr sein. In der technischen Besprechung mit den Unparteiischen wurde von denen bekannt gegeben, dass alle Partien im Landespokal 10 Minuten später angepfiffen werden sollten, um damit auf Probleme in der Organisation des Verbandes hinzuweisen. So ging es denn um 18:10 Uhr los. Nach einer kurzen Abtastphase sollte der Torreigen seinen Lauf nehmen. Keines der beiden Teams konnte sich entscheidend absetzen. Dennoch agierte Teltow in der ersten Hälfte glücklicher. Die Bälle gingen vom Fuß unseres Keepers in das Tor. So liefen wir ständig einem kleinen aber stetigen Rückstand hinterher. So hieß es zur Pause 17:15 Uhr für die Gastgeber. Größte Probleme machte immer wieder der ehemalige Potsdamer Bolduan für die Brandenburger Abwehr. Mal ein Wurf, dann aber wieder Zauberanspiele an den

Kreis. So sahen wir uns gezwungen ihn in eine Manndeckung zu nehmen. In der zweiten Hälfte ging es hin und her. Ein enges Spiel nahm seinen Lauf, doch konnten wir unsere Vorteile durch leichtsinnige Fehler nicht nutzen. Einen schlechten Tag erwischte unser Tobi. Nachdem er unter der Woche arbeitsbedingt nicht trainieren konnte, kam er von der Frühschicht direkt zur Abfahrt und konnte sein eigentliches Potenzial an diesem Tag nicht abrufen. Dafür gelang anderen Akteuren eine deutliche Leistungssteigerung. Beste Torschützen waren mit Ackermann (11/6), Nphantumbo (9) und Schäfer (7) auf unserer Seite. Auch Witowski konnte nach seiner langen Verletzung noch nicht sein gesamtes Potenzial abrufen, ist aber auf einem guten Weg. Wir gewinnen und verlieren als Team zusammen. Mit Habermann, Hahn und Teichert haben außerdem drei Akteure gefehlt. Nun können wir uns auf die Saison konzentrieren. Mit EURER Unterstützung geht es heute los.

## WESTEND

Die kleine Kneipe am Rande der Stadt

⊙ Öffnungszeiten :

- ⊙ Montag ab 18:00 Uhr      Dienstag bis Freitag ab 20:00 Uhr
- ⊙ Sonntag ab 09:30 Uhr
- ⊙ Bei Spielen der 1. Männermannschaft 3 Stunden vor Anpfiff !
- ⊙ Sonstige Spiele 1 Stunde vor Anpfiff !
- ⊙ Feiern jeglicher Art können gern mit mir abgesprochen werden !

⊙ Kontakt : Kerstin Overhage  
Am Mühlenberg 59  
14798 Havelsee

Tel. : 03381 / 3329595  
Mobil : 0173 / 5278765    E-Mail: exnrw1@me.com



Wir wünschen eine  
erfolgreiche Saison!

# Gut

für die Menschen.

Wir engagieren uns  
für Soziales, Kunst,  
Kultur, Breiten- und  
Spitzensport.

Unserer Heimatregion sind wir wie kaum ein anderes Unternehmen verbunden. In den letzten zehn Jahren haben wir hier mit rund 36 Millionen Euro\* Soziales, Kunst, Kultur und Sport gefördert. Das Vertrauen unserer Kunden macht es möglich.

 Mittelbrandenburgische  
Sparkasse

\* Summe der Förderungen durch die  
Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam  
und ihrer Stiftungen seit 2002. Stand 31.12.2011

**2. Frauen – Kreisliga – Jens Bermig/Ron Jura**

*Trainingszeiten: SH SV 63: Montag + Donnerstag 20 Uhr*

*Spielerzeitraum: 14.09.13 – 04.05.14*

SV 63 Brandenburg-West II, SV Herzberg,  
SV Blau-Weiß Wusterwitz, SV Lok Rangsdorf II,  
HV Luckenwalde 09 II, SV Blau-Weiß Dahlewitz,  
MTV Wünsdorf 1910, SG Ahrensdorf 1911 II,  
HSV Wildau 1950 II, HSV Falkensee 04 II



**Männliche Jugend A – Brandenburgliga - Carsten Wolter/Nico Wollweber**

*Trainingszeiten: SH SV 63: Dienstag 17.30 Uhr, Donnerstag: 18.30 Uhr, Freitag 17.30 Uhr*

*Spielerzeitraum: 07.09.2013 – 29.03.2014*

SV 63 Brandenburg-West, HSG Schlaubetal, Oranienburger HC, 1. VfL Potsdam II,  
Grünheider SV, SSV Falkensee, HC Bad Liebenwerda, HSV Wildau 1950,  
1. SV Eberswalde, HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf

**Männliche Jugend B - Kreisliga – Denny Alpers/Peter Höhne**

*Trainingszeiten: SH SV 63: Dienstag 16 Uhr, Freitag 16 Uhr*

*Spielerzeitraum: 15.09.2013 – 12.04.2014*

SV 63 Brandenburg-West, 1. VfL Potsdam III, HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf, MTV Wünsdorf 1910,  
HV Luckenwalde 09, HV Grün-Weiß Werder e.V., SV Lok Rangsdorf, Ludwigsfelder HC



**Männliche Jugend C – Kreisliga – Oliver Trapp/Peter Höhne**

*Trainingszeiten: SH SV 63: Dienstag 16 Uhr, Freitag 16 Uhr*

*Spielerzeitraum: 15.09.2013 – 12.04.2014*

SV 63 Brandenburg-West, 1. VfL Potsdam II, SSV Falkensee II,  
SV Blau-Weiß Dahlewitz, HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II,  
HV Luckenwalde 09, SV Lok Rangsdorf II, Märkischer BSV Belzig

**Männliche Jugend D 1 – Kreisliga/Staffel II - Sabine Roloff/Pascal Ryll**

*Trainingszeiten: SH SV 63: Montag 15.30 Uhr, Mittwoch 17.30 Uhr, Donnerstag 15.45 Uhr*

*Spielerzeitraum: Vorrunde: 15.09.2013 – 24.11.2013*

SV 63 Brandenburg-West, Ludwigsfelder HC, MTV Wünsdorf 1910, 1. VfL Potsdam II,  
SG Schöneiche, SV Blau-Weiß Dahlewitz, SV Lok Rangsdorf

**Männliche Jugend D 2 – Kreisliga/Staffel I - Sabine Roloff**

*Trainingszeiten: SH SV 63: Montag 15.30 Uhr,*

*Mittwoch 17.30 Uhr, Donnerstag 17 Uhr*

*Spielerzeitraum: Vorrunde: 15.09.2013 – 14.12.2013*

SV 63 Brandenburg-West II, HSV Wildau 1950,  
HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf, Märkischer BSV Belzig,  
SSV Falkensee, 1. VfL Potsdam,  
HV Grün-Weiß Werder e.V.



**Männliche Jugend E - Kreisliga/Staffel I - Gunter Mart/Malte Kleem**

*Trainingszeiten: SH SV 63: Mittwoch 15.45 Uhr, Freitag 14.30 Uhr*

*Spielerzeitraum: Vorrunde: 14.09.2013 15.12.2013*

SV 63 Brandenburg-West, SSV Falkensee, Märkischer BSV Belzig, 1. VfL Potsdam,  
HSV Wildau 1950, HSG RSV Teltow-Ruhlsdorf

**Weibliche Jugend B – Kreisliga - Ulrike Kuhlmei/ Florian Franz**

*Trainingszeiten: SH Wiesenweg: Dienstag 19 Uhr,*

*SH Am Marienberg: Mittwoch 18.30 Uhr + Donnerstag 17 Uhr*

*Spielerzeitraum: 07.09.2013 – 11.05.2014*

SV 63 Brandenburg-West, PHC Wittenberge, SG Ahrensdorf 1911, SV Lok Rangsdorf,  
HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf, Handball Club Pritzwalk, SV Blau-Weiß Dahlewitz, HSV Wildau 1950,  
SV Union Neuruppin

**Weibliche Jugend C – Oberliga – Marcel Wiesner**

*Trainingszeiten: SH Am Marienberg: Dienstag 17 Uhr,*

*Mittwoch 18.30 Uhr, Donnerstag 17 Uhr*

*Spielerzeitraum: 14.09.2013 – 23.03.2014*

SV 63 Brandenburg-West, BSV G-W Finsterwalde,  
Frankfurter HC, HSC Cottbus,  
OSG Fredersdorf-Vogelsdorf, SV Chemie Guben 1990,  
HSV Falkensee 04, SSV PCK 90 Schwedt



**Weibliche Jugend D – Kreisliga - Rina Dörner**

*Trainingszeiten: SH SV 63: Montag 17 Uhr,*

*SH Ausländerstr.: Freitag 16.30*

*Spielerzeitraum: 22.09.2013 – 12.04.2014*

SV 63 Brandenburg-West, SV Lok Rangsdorf,  
MTV Wünsdorf 1910, HSV Falkensee 04 II,  
HSV Falkensee 04 I, HSC Potsdam,  
HSG RSV-Teltow-Ruhlsdorf, SG Ahrensdorf 1911,  
Märkischer BSV Belzig



**Weibliche Jugend E 1+2 – Kreisliga - Silke Kuhlmei/Julia Rettschlag**

*Trainingszeiten: SH SV 63: Dienstag und Donnerstag 14.30 Uhr*

*Spielerzeitraum: 15.09.2013 – 06.04.2014*

SV 63 Brandenburg-West, SV 63 Brandenburg-West II, HSC Potsdam, HSG RSV-Teltow-Ruhlsdorf,  
HSV Wildau 1950, SV Blau-Weiß Dahlewitz, HSV Falkensee 04, MTV Wünsdorf 1910, SV Lok  
Rangsdorf, SV Dallgow 47 e.V., SG Ahrensdorf 1911

**Minis – Silke Kuhlmei/Mourin Schnautz/Ines Kuhlmei/  
Axel Krause/ Saskia Overhage/Maxi Mühlning**

*Trainingszeiten: SH SV 63: Sonntag 10 Uhr –  
oder je nach Hallenbelegung!*



## Wir machen Handball!

Der SV 63 setzt auf den eigenen Nachwuchs.

Deshalb suchen wir immer interessierte Kinder, die Handball spielen möchten.  
Zu folgenden Zeiten können Sie ihr Kind mal „schnuppern“ lassen:

### Mini's, Jungs und Mädchen – Jahrgang 2005 und jünger

Sonntag 10.00 – 11.00 Uhr (oder nach Hallenbelegung)

Trainer und Ansprechpartner für weiter Informationen: Silke Kuhlmei – Tel.: 0172-2834995

### Weibliche Jugend E – Jahrgang 2003/2004

Dienstag 14:30 Uhr – 15:45 Uhr, Donnerstag 14.30 Uhr – 15.45 Uhr

Trainer und Ansprechpartner für weiter Informationen: Silke Kuhlmei – Tel.: 0172-2834995

### Weibliche Jugend D - Jahrgang 2001/2002

Montag 17.00 Uhr – 18.30 Uhr, Freitag 15.30 Uhr – 18.00 Uhr

Trainer und Ansprechpartner für weiter Informationen Rina Dörner – Tel.: 0172-8866183

### Männliche Jugend E - Jahrgang 2003/2004

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr, Freitag 14.30 – 16.00 Uhr

### Männliche Jugend D - Jahrgang 2000/2001

D 1 + 2: Montag 15.30 Uhr – 17.00 Uhr, Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr

D 1: Donnerstag: 15.45 Uhr – 17.00 Uhr, D 2.: Donnerstag: 17.00 Uhr – 18.30 Uhr

Ansprechpartner für weiter Informationen: Geschäftsstelle SV 63 – Tel.: 03381-799208



Sporthalle des SV 63  
in der Max-Josef-Metzger-Straße 1b  
und weiblich D – Freitag:  
SH Ausländerstraße.

**Wir freuen uns auch  
Ihr Kind beim Training  
begrüßen zu können.**



## Handball im TV

| Tag        | Zeit      | Sender | Spiel                             |      |
|------------|-----------|--------|-----------------------------------|------|
| 15.09.2013 | 17:15 Uhr | sport1 | SC Magdeburg - Füchse Berlin      | live |
| 18.09.2013 | 20:00 Uhr | sport1 | THW Kiel - HSG Wetzlar            | live |
| 22.09.2013 | 17:00 Uhr | sport1 | SC Magdeburg - Rhein-Neckar Löwen | live |
| 25.09.2013 | 20:15 Uhr | sport1 | THW Kiel - MT Melsungen           | live |

**Verkehrsbetriebe Brandenburg  
an der Havel GmbH**  
Durch und durch Brandenburg.

**WIR BUMMELN NICHT...**

... wenn Sie zum  
Einkaufsbummel  
wollen!

Ob Innenstadt, Beetzseecenter oder  
EKZ Wust, wir sind ein guter Begleiter  
für Ihre Einkäufe.

Fahrplanauskünfte bekommen  
Sie unter [vbbr.de](http://vbbr.de), in unserem  
VBB-Fahrgastzentrum Stein-  
straße sowie telefonisch  
unter 03381 / 31 75 23.

## Ergebnisse vom Nachwuchs

Wolfgang Sockel

### Auftakt nach Maß!

So kann es weitergehen:

Mit zwei Auswärtssiegen starteten die männliche Jugend A und weiblich B in die Saison.

Die Ergebnisse: MJA: 1.SV Eberswalde – SV 63 23:28

WJB: Handball Club Pritzwalk – SV 63 5:17

Prima!

## Verlosung „Unser Handballmagazin“

In der Halbzeitpause des letzten Spiels der 1. Männer in der Oberliga Ostsee-Spree gegen den BSC Preussen 1894 wurde traditionell die Tombola „Unser Handballmagazin“ mit Preisen des Sponsors – SV 63 - durchgeführt.

Hier das Gewinnerbild.



Altbewährtes werden wir beibehalten! In diesem Sinne führen wir auch in dieser Saison unser Halbzeitgewinnspiel wieder durch. Selbstverständlich bleibt es auch dabei, dass jedes Heimspiel unserer 1. Männermannschaft vom „Sponsor des Spiels“ präsentiert wird. Und Sie als fachkundiges und treues Publikum haben bei unserer Tombola eine dreifache Gewinnchance. Ihre persönliche Gewinnnummer finden Sie auf der Titelseite jeder Ausgabe unseres Handballmagazins. Wenn Sie zu den Gewinnern gehören wollen, bitten wir Sie, in der Halbzeitpause besonders aufmerksam zu sein. Bei unserer Tombola ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

## Sponsor des heutigen Spieltages:

**SV 63 Brandenburg-West e.V.**



# SOCKEL

MARKETING & KOMMUNIKATION

## Wir realisieren Ihren Werbeauftritt.

Gördenallee 3 • 14772 Brandenburg

Tel.: 03381 / 79 71 80 • Mobil: 0178/218 55 88

E-Mail: [kontakt@sockel-marketing.de](mailto:kontakt@sockel-marketing.de) • [www.sockel-marketing.de](http://www.sockel-marketing.de)

# Freude am Fahren



[www.bmw-ludwig.de](http://www.bmw-ludwig.de)

## **Autohaus Ludwig GmbH**

BMW Vertragshändler  
Kaiserslauterner Straße 5  
14772 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 - 72 68 0  
Telefax 03381 - 72 68 17  
[werner.kuehn@bmw-ludwig.de](mailto:werner.kuehn@bmw-ludwig.de)

### **Impressum:**

#### Herausgeber:

SV 63 Brandenburg-West e.V.  
Max-Josef-Metzger-Straße 41  
Telefon: (03381) 79 92 08

Redaktion: [hbmsv63@t-online.de](mailto:hbmsv63@t-online.de)  
Telefon: (03381) 79 71 78

#### Layout und Druck:

Druckerei Uwe Pohl  
14770 Brandenburg an der Havel  
Telefon: (03381) 31 77 31

Design Titelseite: M. Otte

#### Fotos:

Katharina Dörner, Axel Krause,  
Guido Henning u. Privat  
Gastmannschaftsfoto: privat

Redaktionsschluss jeweils  
dienstags vor dem Heimspiel.

**DIECKMANN**  
*Bestattungsinstitut*

**Seit 1872 Brandenburger  
Bestattungstradition**

Kurstraße 64  
14776 Brandenburg an der Havel

 **(0 33 81) 25 25 0**

Geschäftsstellen in Brandenburg,  
Groß Kreutz, Kloster Lehnin, Ziesar  
[www.bestattungendieckmann.de](http://www.bestattungendieckmann.de)



**Sieg und Niederlage  
sind im Sport eng  
verbunden.  
Wie im täglichen  
Leben liegen oft nur  
Stunden dazwischen.**